

Niederschrift

über die 23. Sitzung des Rates der Stadt Jever

Sitzungstag: 27.02.2020
Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus
Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 19:50 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzender

Oltmanns, Karl

Stellvertretender Vorsitzender

Zillmer, Dirk

Ratsmitglieder

Albers, Jan Edo, Bürgermeister

Albers, Udo

Bollmeyer, Matthias, Dr.

Bunjes, Gertrud

Eden, Stephan

Funk, Harry, Dr.

Hartwig, Marcus

Janßen, Dieter

Jong-Ebken, Roswitha de

Kourim, Frank

Matern, Hans

Montigny, Bettina

Rasenack, Marianne

Reck, Renate

bis TOP 12

Remmers, Andrea

Schönbohm, Heiko

Schüdzig, Herbert

Sender, Alfons

Theemann, Hendrik

Thomßen, Almuth

Vredenborg, Elke

Waculik, Hanspeter

Werber, Gerhard

Wolken, Wilfried

Verwaltung

Meins, René

als Protokollführer

Müller, Mike

Rüstmann, Dietmar

Schwarz, Jörg

außer TOP 20

Entschuldigt waren:

Ratsmitglieder

Berghaus, Beate
Dabitsch, Rainer
Harjes, Olaf
Vahlenkamp, Dieter
von Ewegen, Leon

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung durch den Ratsvorsitzenden

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Der Ratsvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der zuvor genannten Ratsmitglieder fest.

TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Der Ratsvorsitzende informiert darüber, dass die Tagesordnung im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung um den Tagesordnungspunkt 11.1 „Bildung eines Tourismusbeirates; endgültige Besetzung“ erweitert werde.

Mit dieser Erweiterung wird die Tagesordnung wie vorgelegt festgestellt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen: Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0

TOP 5. Genehmigung des Protokolls Nr. 22 über die Sitzung des Rates vom 12. Dezember 2019 - öffentlicher Teil -

Das Protokoll wird mit 24 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 6. Bericht des Bürgermeisters über

TOP 6.1. Wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Bürgermeister informiert über die wichtigen Beschlüsse des Verwaltungsausschusses aus den Sitzungen vom 28.01.2020, 11.02.2020, 18.02.2020 und 27.02.2020. Eine Auflistung dieser Beschlüsse ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Anschließend gibt **Herr Rüstmann** den Baubericht 23/2016-2021 über den Berichtszeitraum vom 11.12.2019 bis 24.02.2020 bekannt, der dieser Niederschrift ebenfalls als Anlage beigelegt ist.

Der Ratsvorsitzende zeigt sich sehr erfreut über die positive bauliche Entwicklung sowie der dadurch ansteigenden Einwohnerzahl der Stadt Jever.

TOP 6.2. Wichtige Angelegenheiten der Stadt

Bürgermeister Albers setzt den Rat darüber in Kenntnis, dass er zusammen mit dem Ratsmann Schönbohm in dessen Funktion als stellvertretender Bürgermeister über eine überplanmäßige Auszahlung entschieden habe. Diese habe aufgrund der Eilbedürftigkeit eine sofortige Entscheidung verlangt. Die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 10.000 € sei für den Umzug des Kreissportbundes Friesland e.V. erforderlich gewesen, da die bereits von den Gremien bestätigte Verdopplung der 10.000 € auf 20.000 € bei der Aufstellung des Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 versäumt worden sei. Die überplanmäßige Auszahlung sei gemeinsam genehmigt worden.

TOP 7. Anträge und Beantwortung von Anfragen

Keine.

TOP 8. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Der Ratsvorsitzende unterbricht die Sitzung um 19:14 Uhr, um den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit zu geben, Fragen an den Rat der Stadt Jever zu stellen.

Da hiervon kein Gebrauch gemacht wird, eröffnet **der Ratsvorsitzende** die Sitzung erneut.

TOP 9. Bebauungsplan Nr. 108 "An den Schöfelwiesen Ost"; hier: Abwägung nach Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bzw. Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und Satzungsbeschluss

BauPlanA Nr. 38 vom 12.02.2020

VA Nr. 57 vom 18.02.2020

Vorlage: BV/1024/2016-2021

Ratsherr Janßen führt aus, dass dieser Bebauungsplan hinsichtlich des Umfangs dem des Bebauungsplanes Nr. 60.2 „Gleisdreieck“ – 2. Änderung und Erweiterung ähnele. **Er** erklärt, durch den Bebauungsplan Nr. 108 „An den Schöfelwiesen Ost“ würden zahlreiche neue Wohnmöglichkeiten geschaffen, die zudem zur weiteren positiven Entwicklung der Stadt Jever, insbesondere der Steigerung der Einwohnerzahl Jever, beitragen würden. **Ratsherr Janßen** stellt weiterhin fest, dass insgesamt zehn Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen seitens Träger öffentlicher Belange sowie eine Stellungnahme von einer / einem

Bürger/-in eingereicht worden seien. Insbesondere sei in den Stellungnahmen auf die Verkehrssituation im Bereich des kleinen Kreisverkehrs „Mühlenstraße“ / „Beim Tivoli“ / „Friedrich-Barnutz-Straße“ und des gegebenenfalls dort steigenden Sicherheitsrisikos hingewiesen worden. **Er** merkt an, dass diesbezüglich Handlungsbedarf vorhanden sei und teilt mit, dass sowohl die SWG-Fraktion als auch die SPD-Fraktion bereits vor Jahren auf die dortige Verkehrssituation hingewiesen hätten. **Ratsherr Janßen** erklärt, dass mit der Fertigstellung des Pflegebutlers und des neuen Baugebietes zwingend gehandelt werden müsse. Außerdem zeigt **er** sich sehr erfreut darüber, dass die Bauleitplanung kurz vor dem Abschluss stehe und mit weiteren Maßnahmen begonnen werden könne. **Ratsherr Janßen** ist zuversichtlich, dass mit Fertigstellung des Baugebietes die Zahl von 15.000 Einwohner/-innen überschritten werde.

Ratsherr Albers führt aus, das Ergebnis der Auslegung des Bebauungsplanes und die vorliegenden, von übergeordneten Behörden eingereichten Stellungnahmen, die auf das steigende Verkehrsrisiko hinweisen würden, sei für die SWG-Fraktion sehr wohlwollend zur Kenntnis genommen worden. **Er** erklärt, die SWG-Fraktion habe bereits seit Bestehen des kleinen Kreisels auf das dortige Verkehrsrisiko hingewiesen. Er könne nicht nachvollziehen, aus welchem Grund die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Zuge der Beratung zur Fortschreibung des Masterplanes die Streichung der für den Rückbau des kleinen Kreisels in der Mühlenstraße vorgesehenen finanziellen Mittel beantragt habe und stattdessen beantragt worden sei, einen Kreisverkehr im Bereich der Kreuzung Ziegelhofstraße / Wittmunder Straße zu errichten. **Ratsherr Albers** merkt weiterhin an, die bestehende Verkehrsproblematik hinsichtlich des kleinen Kreisels in der Mühlenstraße sei jahrelang ignoriert worden. Nun sei zudem von übergeordneten Behörden diese Problematik erneut aufgezeigt worden, sodass eine Handlung seitens der Stadt Jever unausweichlich sei. Des Weiteren weist **er** auf die Verkehrssituation im Bereich der Bahnhofstraße / Adolf-Ahlers-Straße hin und gibt zu bedenken, dass sich die dortige Situation mit der Erweiterung des EDEKA-Verbrauchermarktes verschärfen könne. **Ratsherr Albers** führt aus, die SWG-Fraktion habe bereits im Jahr 2018 einen Antrag mit der Intention gestellt, die dortige Verkehrsführung zu verändern. **Er** bedauert, dass seitens der Gremien keine hinreichende Beratung dieses Antrages erfolgt sei und kündigt an, dass die SWG-Fraktion einen erneuten Antrag stellen werde, der die Verkehrsführung im Bereich der Adolf-Ahlers-Straße / Bahnhofstraße erneut thematisieren werde. Abschließend hofft **Ratsherr Albers**, dass nun, insbesondere hinsichtlich der geführten Diskussionen um den kleinen Kreisverkehr in der Mühlenstraße, eine umfassende Beratung des Antrages stattfinden werde.

Sodann beschließt der Rat der Stadt Jever:

- 1. Der Rat der Stadt Jever beschließt über die diesem Beschluss beigefügten Abwägungsvorschläge zu den während der Auslegung nach § 3 Abs. 2 und förmlicher Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) eingegangenen Anregungen und Hinweisen.**
- 2. Der Rat der Stadt Jever beschließt den Bebauungsplan Nr. 108 „An den Schöfelwiesen Ost“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 BauGB als Satzung. Dem Bebauungsplan wird die beigefügte Begründung mit Umweltbericht beigegeben.**

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10. Jahresabschluss der Stadt Jever für das Haushaltsjahr 2011

FiWiA Nr. 22 vom 03.02.2020
VA Nr. 56 vom 11.02.2020
Vorlage: BV/1012/2016-2021

Ohne Diskussion beschließt der Rat der Stadt Jever:

- a) *Der Jahresabschluss 2011 der Stadt Jever in der Fassung vom 05.09.2019 wird gemäß § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG beschlossen.*
- b) *Für das Haushaltsjahr 2011 wird der Bürgermeisterin Frau Dankwardt die Entlastung gem. § 58 Abs. 1 Nr. 10 NKomVG i.V.m. § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG erteilt.*
- c) *Das ordentliche Ergebnis in Höhe von 846.881,73 € wird gem. § 58 Abs. 1 Nr. 10 NKomVG i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG und § 110 Abs. 6 Satz 3 NKomVG mit dem auf die vorhandenen Stiftungen entfallenden Teilbetrag von 8.674,75 € der zweckgebundenen Rücklage zugeführt und mit dem verbleibenden Restbetrag in Höhe von 838.206,98 € mit den Sollfehlbeträgen aus dem letzten kameralen Abschluss verrechnet.*
- d) *Das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 210.166,37 € wird gem. § 58 Abs. 1 Nr. 10 NKomVG i.V.m. § 123 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG und § 110 Abs. 6 Satz 3 NKomVG mit den Sollfehlbeträgen aus dem letzten kameralen Abschluss verrechnet.*

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11. Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen durch den Rat

VA Nr. 55 vom 28.01.2020
Vorlage: BV/1008/2016-2021

Der Ratsvorsitzende bedankt sich bei der Philipp-Orth-Stiftung für deren großzügige Geldspende sowie bei der Vorsitzenden des Fördervereins Freibad Jever e.V., Frau Marianne Rasenack, für die umfangreiche und großzügige Spende, die die Stadt Jever im vergangenen Jahr in Form von Sach- und Dienstleistungen vom Förderverein erhalten habe.

Sodann beschließt der Rat der Stadt Jever:

Die für die Stadt Jever eingegangenen Spenden in Höhe von 19.524,36 Euro werden gemäß § 111 Absatz 7 NKomVG entsprechend der beigefügten Anlage angenommen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 11.1. Bildung eines Tourismusbeirates;
endgültige Besetzung
Vorlage: BV/0961/2016-2021**

Der Rat der Stadt Jever beschließt ohne Diskussion:

Der Tourismusbeirat der Stadt Jever wird für die nächsten drei Jahre wie folgt besetzt:

Nr.	Mitglied	Funktion	Vertretung
1	<i>Albers, Jan Edo</i>	<i>Bürgermeister Stadt Jever</i>	<i>Mike Müller</i>
2	<i>Janßen, Dieter</i>	<i>Ausschussvorsitzender</i>	<i>Dieter Vahlenkamp</i>
3	<i>N.N.</i>	<i>Tourismusabteilung</i>	<i>Jörg Schwarz</i>
4	<i>Malte Hülsbeck</i>	<i>Vertreter Hotellerie *</i>	<i>Oliver Jache</i>
5	<i>Thomas Lottmann</i>	<i>Vertreter Gastronomie *</i>	<i>Sven Bastrop</i>
6	<i>Angelika Hinrichs</i>	<i>Jever Aktiv</i>	<i>Dirk Eden</i>
7	<i>Doortje Sabin</i>	<i>Gemeinsam für Jever</i>	<i>Beate Blindow</i>
8	<i>Prof. Dr. Antje Sander</i>	<i>Schloss Jever</i>	<i>Stephan Horschitz</i>
9	<i>Ira Beckmann</i>	<i>Brauerei</i>	<i>./.</i>
10	<i>Hans-Werner Mansholt</i>	<i>Einwohner Stadt Jever *</i>	<i>Gerd Weber</i>
11	<i>Gisela Vahlenkamp</i>	<i>Einwohner Stadt Jever *</i>	<i>Anke Casper</i>

***Auswahl per Losentscheid**

Bei Bedarf können beratende, nicht stimmberechtigte Mitglieder hinzugezogen werden. Sofern ein Mitglied oder dessen Vertretung vor der Zeit ausscheiden sollte, wird die Verwaltung ermächtigt, eine/n Nachfolger/-in zu berufen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 26 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12. Schließen des öffentlichen Teiles der Sitzung

Der Ratsvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Ratssitzung um 19:25 Uhr.

Ratsfrau Reck verlässt die Sitzung.

Genehmigt:

Karl Oltmanns

Jan Edo Albers

René Meins

Vorsitzende/r

Bürgermeister

Protokollführer/in